



Fotos: Ryszard Rak/Aufguss-WM e.V.



EINE WOCHE lang Saunashows der Extraklasse: Vom 11. bis 17. September fand im „Satama Sauna Resort & Spa“ im brandenburgischen Wendisch Rietz am Scharmützelsee die diesjährige Aufguss-Weltmeisterschaft statt. Neun Saunas zählt das Satama-Resort, das die Aufguss-WM bereits 2013, 2016 und 2018 ausrichtete. Darunter das „Sauna-Theater“ mit maximal 85 Grad Celsius Temperatur und Platz für 180 Personen. Insgesamt 40 Aufgießende im Einzelwettbewerb und 40 Aufgießende im Teamwettbewerb nahmen an der diesjährigen WM teil.

Den Titel „World Champion Aufguss 2023“ dürfen dieses Jahr Róbert Židek sowie Yuma Kurokawa und Mayuka Sano tragen. Židek gewann den Einzelwettbewerb vor Michael Niedermair und Henrik Baunkjær (kleines Bild oben). Kurokawa und Sano gewannen den Teamwettbewerb vor Michael Niedermair und Katarzyna Klajn sowie dem Dreier-team Elia Beghini, Letizia Raho & Francesco Sava. Der Andrang war groß, einige tausend aufgussbegeisterte Saunafans aus der ganzen Welt ka-

men laut Veranstalter nach Brandenburg, auch aus dem Teilnehmerland Japan. Bei den Showaufgüssen handelt es sich um durch Musik, Lightshow, Animation, Kostüme, Choreographie und sonstige Effekte ergänzte klassische Saunaaufgüsse. Die Sauna wird zur Bühne für Aufführungen, die in bis zu vier Aufgussakten in einer besonderen Atmosphäre dargeboten werden und alle Sinne ansprechen.

Wasser, Eis, Wedeltechniken, Düfte sowie Rauch stehen im Mittelpunkt und werden um weitere kreative Elemente ergänzt. Die Aufgussdauer von zwölf bis 15 Minuten ist streng reglementiert, um eine gesundheitliche Überforderung des Publikums oder der Aufgießenden zu vermeiden. Darüber wachte also eine international sehr erfahrene Fachjury, die die Darbietungen nach einem einheitlichen Bewertungssystem in den Kategorien Professionalität, Hitzesteigerung, Wedeltechniken, Duftauswahl, Thema des Showaufgusses, Showelemente, Emotionen, Kreativität, Atmosphäre sowie Teamspirit beurteilte. www.aufguss-wm.de

